



Peter Selg

Nach Auschwitz

Auseinandersetzungen um die Zukunft der Medizin

344 Seiten, 4 Abb., Broschur

23,- EUR/SFR

ISBN 978-3-906947-45-7

Seit dem Jahr 2009 führt Peter Selg, gemeinsam mit polnischen Historikern, medizinethische Seminare für Studierende der Universität Witten / Herdecke in der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau durch. Das Buch entstand nach einer öffentlichen Veranstaltung und fragt nach den «Lehren von Auschwitz» in Medizin und Gesellschaft.

«Es ist eine legitime Frage, ob die Krise der Ärzteschaft und der Medizin unter Hitler, deren schlimmste Auswüchse im Nürnberger Ärzteprozess offenbar wurden, eine heilsame Wirkung auf das Gesundheitswesen in der modernen Welt hatte. [...] Die Welt scheint aus der Geschichte der Medizin in der Nazizeit wenig gelernt zu haben.»

(Michael Kater, 2000)

«Jede Gesellschaft bringt die Medizin hervor, die sie verdient.»

(Giovanni Maio, 2011)